

Übung Guidelines – Musterlösung

Auswahl eines KI-Tools

1. Zielsetzung

Ziele und Vorteile, die durch den Einsatz von KI-Tools erreicht werden sollen, sollten klar definiert sein. Dies kann die Effizienzsteigerung, Qualitätsverbesserung oder Innovationsförderung umfassen.

2. Tool-Auswahl und Integration

Ein KI-Tool sollte *basierend auf den Anforderungen und Zielen* ausgewählt werden. Zudem sollten diese gut in den Arbeitsablauf integrierbar sein, um einen nahtlosen Arbeitsablauf zu gewährleisten.

3. Datenschutz und Sicherheit

Sie sollten *Richtlinien für die Verwendung und den Schutz von Daten* bei der Verwendung von KI-Tools Festlegung, um Datenschutz- und Sicherheitsstandards einzuhalten.

4. Ethik und Fairness

Die KI-Tools sollten *Mechanismen zur Überprüfung von Bias* in den Trainingsdaten und den Modellen beinhalten, um faire und ethische Lösungen zu gewährleisten. Zudem sollten klare und verständliche Erklärungen für die Funktionsweise der KI-Modelle vorhanden sein.

5. Schulung und Ressourcen

Falls Sie KI-Tools in Ihr Unternehmen integrieren möchten, sollten Sie Ihre Mitarbeiter durch *kontinuierliche Schulung und Weiterbildung* im Umgang mit KI-Technologien fördern. Auch sollten Sie Ressourcen und Unterstützung bereitstellen, um die Kenntnisse der Mitarbeiter in der Nutzung solcher Technologien auszubauen.

6. Zusammenarbeit

Trotz KI-Tools ist eine *Kommunikation zwischen Individuen und Teams* wichtig für einen erfolgreiche Zusammenarbeit.

7. Überprüfung und Evaluierung

Sie sollten die genutzten KI-Modelle und Tools *regelmäßig überprüfen* und Evaluierung, um sicherzustellen, dass diese weiterhin den Anforderungen und Standards entsprechen.

8. Rechtliche Aspekte

Stellen Sie sicher, dass der Einsatz der KI-Tools den *rechtlichen Anforderungen und Bestimmungen* entspricht.

Arbeit mit einem KI-Tool

9. Klar formulierte Fragestellung

Stellen Sie Ihre Frage *klar und präzise*. Vermeiden Sie mehrdeutige oder vage Formulierungen. Je genauer Ihre Frage, desto besser kann die KI Ihnen helfen.

Beispiel:

Schlecht: "Erkläre mir KI."

Gut: "Kannst du mir bitte den Unterschied zwischen überwachtem und unüberwachtem Lernen in der künstlichen Intelligenz erklären?"

10. Einschränkung des Themenbereichs

Beschränken Sie den Kontext oder den Themenbereich, um die Antwort auf das Wesentliche zu konzentrieren. Das hilft der KI, die Frage besser zu verstehen und genauere Informationen zu liefern.

Beispiel:

Zu breit: "Erkläre mir alles über künstliche Intelligenz."

Beschränkt: "Kannst du mir die Vor- und Nachteile von neuronalen Netzwerken im Kontext des maschinellen Lernens erklären?"

11. Verwendung von Schlüsselbegriffen

Verwenden Sie relevante Schlüsselbegriffe, um die Frage zu präzisieren. Dies hilft der KI, den Fokus der Anfrage zu verstehen und spezifische Informationen bereitzustellen.

Beispiel:

Unspezifisch: "Bedeutung von Deep Learning."

Spezifisch: "Was sind die wichtigsten Anwendungen von Deep Learning in der Bilderkennung?"

12. Hinzufügen von Kontextinformationen

Fügen Sie, wenn nötig, *zusätzliche Kontextinformationen* hinzu, die helfen könnten, die Frage besser zu verstehen. Dies könnte spezifische Szenarien, Einschränkungen oder Anwendungsfälle umfassen.

Beispiel:

Grundlegend: "Wie funktioniert maschinelles Lernen?"

Mit Kontext: "Kannst du mir den Unterschied zwischen überwachtem und unüberwachtem Lernen erklären, insbesondere im Kontext von medizinischen Diagnosen?"

13. Fragen Sie nach Beispielen oder Anwendungen

Fragen Sie nach *konkreten Beispielen* oder Anwendungen, um Ihre Frage zu verdeutlichen und praktische Einblicke zu erhalten.

Beispiel:

Allgemein: "Wie funktioniert natürliche Sprachverarbeitung?"

Konkret: "Kannst du mir Beispiele für erfolgreiche Anwendungen von natürlicher Sprachverarbeitung im Kundenservice geben?"

14. Vermeidung von Doppeldeutigkeiten

Achten Sie darauf, dass Ihre Frage *keine doppeldeutigen* oder mehrdeutigen Elemente enthält, die zu Missverständnissen führen könnten.

Beispiel:

Doppeldeutig: "Wie trainiere ich ein neuronales Netzwerk?"

Klar: "Kannst du mir die Schritte zum Training eines Bildklassifizierungsmodells unter Verwendung von TensorFlow erklären?"

15. Höflichkeit und klare Formulierungen

Formulieren Sie Ihre Frage *höflich* und klar. Eine klare Kommunikation fördert ein besseres Verständnis und bessere Antworten.

Beispiel:

Unhöflich: "Was ist dein Problem?"

Höflich: "Kannst du mir bitte bei der Lösung dieses Problems helfen?"

16. Feedback und Klarstellung bei Bedarf

Wenn die Antwort der KI nicht vollständig Ihren Erwartungen entspricht oder unklar ist, scheuen Sie sich nicht, *um Klarstellung zu bitten* oder Ihr Anliegen zu präzisieren.

Beispiel:

Unklar: "Was sind die aktuellen Trends in der KI?"

Feedback: "Könntest du bitte spezifizieren, welche Fortschritte in der natürlichen Sprachverarbeitung als aktuelle Trends gelten?"

17. Antworten der KI im Zweifel überprüfen

Tools wie ChatGPT sind gut darin falsche Antworten überzeugend zu vermitteln. Sollten Sie zweifeln an einer gelieferten Antwort kommen, so sollten Sie diese immer auf ihre Korrektheit hin überprüfen. Niemals sollte jeder Aussage einer KI blind vertrauen.